



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Gefördert durch



Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**'DFG-Projekt "Personales Gelegenheitsschrifttum in der SuUB
Bremen (16. bis 19. Jhd.). Digitalisierung und Erschließung."**

Dem Herrn J.C.F. Schrader am 20 May 1810

Schrader, Johann Christoph Friedrich

Bremen, 1810-05-20

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Signatur: brem.b.1114-62

[urn:nbn:de:gbv:46:1-183399](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-183399)

Dem

62

Herrn J. C. F. Schrader

am 20 May 1810

dem

frohen Tage seiner Vermählung

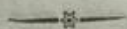
mit

Demoiselle Catharina Lampe

von

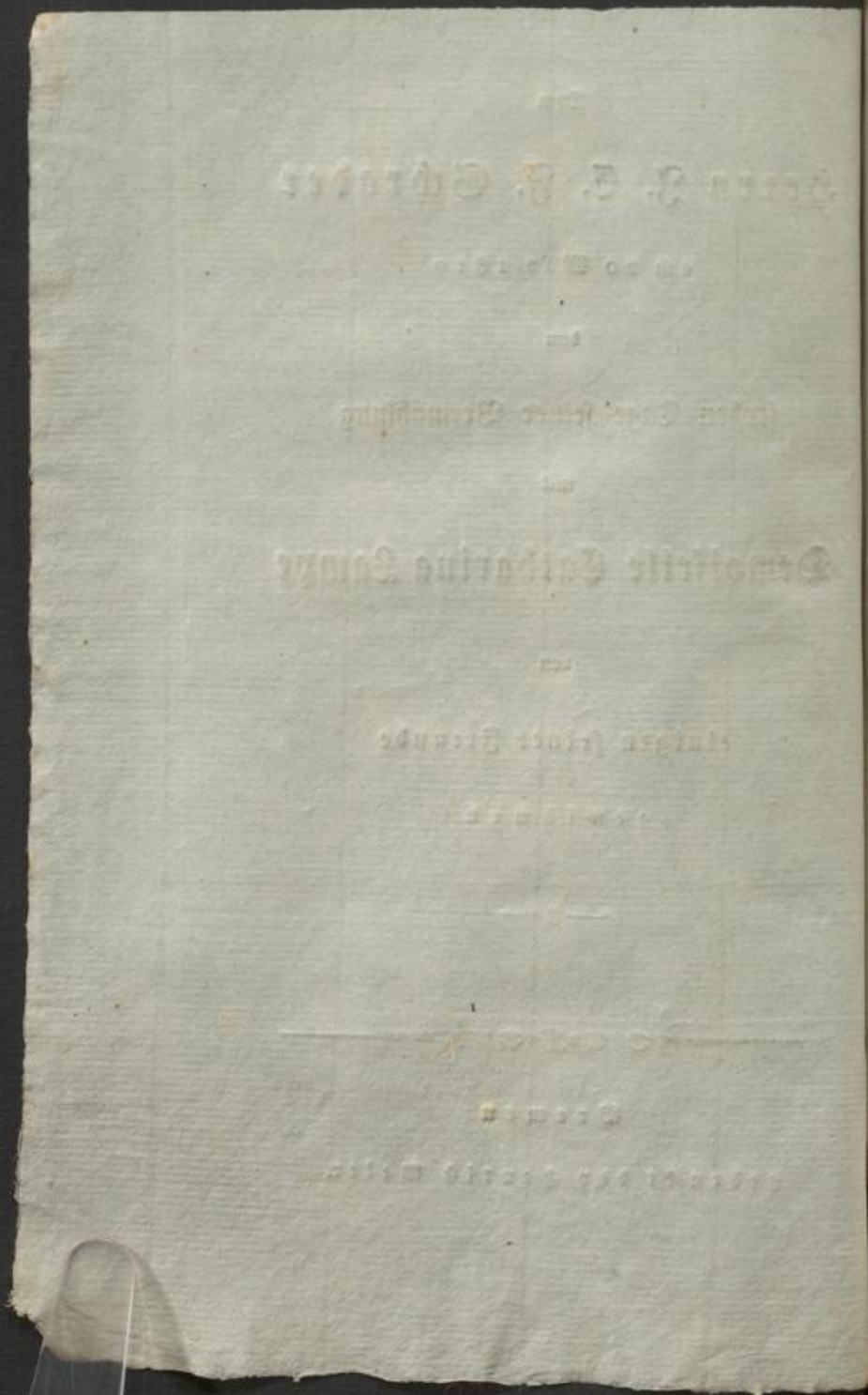
einigen seiner Freunde

gewidmet.



Bremen

gedruckt bey Henrich Meier.



Ver

Doct

Me

Wie glück

Nur einer

Wie selig

Es lichte

Die Jung

Das Bl

Es ist

Du w

Sie w

Denn

Ein Ich

Will B



Met. Wie glücklich war ich in den Kinderstunden.

Wie glücklich ist der Mann, der sich verbunden,
Nur einem Weibe ewig treu zu seyn;
Wie selig! wer ein holdes Weib gefunden,
Es lächelt ihm der Liebe Sonnen-Schein,
Ihr Jugend-Reiz besetzt mit munterm Scherz ::
Das Zärtlichkeit und Liebevoller Herz.

So ist Dir heut' Dein schönstes Loos beschieden,
Du wähltest Dir die jugendliche Braut!
Sie wandelt mit Dir auf dem Pfad hienieden,
Denn Hymen hat sie Dir an's Herz getraut.
Sie scheucht von Dir des Lebens Sorg' und Schmerz, ::
Voll Zärtlichkeit und Liebe glüht ihr Herz.

Sie hilft Dir treu des Lebens Lasten tragen:
Im Schooß der Liebe lebt der Mensch beglückt,
Da hört er nicht den herben Kummer klagen,
Nur Trost ist's, was ihm die Brust entzückt,
Denn unter Küssen, sorgenlos im Scherz, ::
Fühlt Zärtlichkeit und Liebe nur das Herz.

So wandle stets vom Arm der Lieb' umschlungen,
Beglücktes Paar, auf Deiner Rosendahn, —
Nimm unsre Wünsche, unsre Huldigungen,
Nimm dieses Liebes kleines Opfer an!
Und freue Dich auch an Gesang und Scherz, ::
Wenn Zärtlichkeit und Liebe füllt das Herz.

Vergeß uns nicht im Meere süßer Wonne,
Wenn Euch der Liebe Zauberlust umschwebt,
Und denkt an uns, wenn gleich der Frühlingssonne
Sich sanft der Freundschaft Stralenhaupt erhebt:
Denn auch die Freundschaft paart sich gern mit Scherz, ::
Wenn Zärtlichkeit und Liebe füllt das Herz.